

Evaluation dualer Studienkonzepte an niedersächsischen Hochschulen und Berufsakademien

Zentrale Evaluations- und
Akkreditierungsagentur Hannover (ZEVA)

Lilienthalstr. 1

30179 Hannover

<http://www.zeva.org>

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Das Gesamtprojekt gliederte sich in zwei Phasen:

Projektphase I	
Erarbeitung des Verfahrenskonzeptes	Juni / Juli 2013
Informations- und Auftaktveranstaltung für die Hochschulen/Berufsakademien	September 2013
Konzeption und Abstimmung des Merkmalskatalogs und der Gliederung des Selbstberichts mit der Expertengruppe	November / Dezember 2013
Abstimmung des Merkmalskatalogs mit den Hochschulen/Berufsakademien	bis März 2014

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Projektphase II	
Erstellung der Selbstberichte	April bis Oktober 2014
Übersenden der Selbstberichte an die Expertengruppe	November 2014
Erstellen einer zusammenfassenden Darstellung der Selbstberichte durch die ZEvA	Dezember 2014
Gespräche im Rahmen der Anhörungsverfahren	Januar / Februar 2015
Einzelrückmeldungen an die beteiligten Hochschulen/Berufsakademien	September 2015
Fertigstellung des vorl. Evaluationsberichts (www.zeva.org/fileadmin/Downloads/24112015.pdf)	Oktober 2015
Abschlussstagung	24. November 2015
Veröffentlichung des Gesamtberichts	Januar 2016
Konferenz „Zukunft des Dualen Studiums“	22. September 2016

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Verfahrensstatistik (1)

- am Verfahren beteiligten sich 11 Einrichtungen
 - sieben Fachhochschulen (vier staatliche und drei private)
 - vier Berufsakademien
- Studienkonzepte (Bachelorebene)
 - ausbildungsintegrierend
 - praxisintegrierend mit optionalem Berufsabschluss über Externenprüfung → ausbildungsintegrierend
 - praxisintegrierend
 - berufsintegrierend
- Studienkonzepte (Masterebene)
 - berufsintegrierend

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Verfahrensstatistik (2)

- insgesamt beteiligte Studiengänge
 - 43 Bachelorstudiengänge
 - 4 Masterstudiengänge
- Studienabschlüsse
 - Bachelor of Arts (16)
 - Bachelor of Science (7)
 - Bachelor of Engineering (20)
 - Master of Arts (2)
 - Master of Engineering (2)

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Merkmalskatalog dualer Studiengänge

- Themenblöcke (Kategorien) des Merkmalskatalogs
 - Definition dualer Studienkonzepte
 - Ziele und Umsetzungen
 - Strukturelle Aspekte
 - Organisation des dualen Studienprogramms
 - Rahmenbedingungen
 - Qualitätssicherung

Download auf der Homepage der ZEvA:

www.zeva.org/fileadmin/Downloads/Merkmalskatalog_Duale_Studienkonzepte.pdf

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Erfahrungen mit dem Merkmalskatalog (1)

- Hat sich im Evaluationsverfahren als Instrument bewährt
- Liefert Aussagen zur Bewertung der Qualität dualer Studienkonzepte hinsichtlich:
 - der Abstimmung der unterschiedlichen Lernorte
 - des Kompetenzerwerbs an den unterschiedlichen Lernorten
 - des speziellen Kompetenzerwerbs dualer Studienkonzepte
 - des theorie- und praxisbasierten Lehrens und Lernens
 - der Typologie dualer Studienkonzepte
 - der unterschiedlichen Formen und Tiefe der Theorie-Praxis-Vernetzung
 - der Organisation, der Durchführung und der Randbedingungen dualer Studiengänge und Studienkonzepte

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Erfahrungen mit dem Merkmalskatalog (2)

- Integration in Selbstberichte zur Evaluation dualer Studiengänge/ Studienkonzepte
- Bildet die Merkmale des dualen Studiums sehr detailliert ab

Vorteile

- deckt alle relevanten Bereiche des dualen Studiums ab; zum Teil aus unterschiedlichen Perspektiven (insb. Theorie-Praxis-Vernetzung)
- zeigt Kriterien und Standards auf
- Verwendbarkeit in Akkreditierungsverfahren (Studiengänge mit besonderem Profilanspruch) ?

Nachteil

- Redundanzen bzw. Überschneidungen bei den verschiedenen Themenbereichen

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Erfahrungen mit dualen Studiengängen

- Große Nachfrage bei Studierenden und Unternehmen (beliebte Studienform)
- Studienform mit hohen Wachstumsraten
- Duale Studiengänge sind nicht beliebig vergrößerbar
 - Duale Studienkonzepte lassen sich nur mit kleinen Kohorten realisieren
 - Duale Studienkonzepte erfordern eine intensive Betreuung der Studierenden (Elemente des Theorie-Praxis-Transfers)
 - Betreuung der Praxispartnerbetriebe durch die Hochschulen/Akademien erfordert viel Aufwand

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Gütekriterien

■ Historie

- Kriterien für Akkreditierungsverfahren
 - Handreichungen des Akkreditierungsrats (Studiengänge mit besonderem Profilanpruch)
 - Theorie-Praxis-Anteile (min. 120 ECTS Theorie / min. 30 ECTS Praxis)
 - Personal

Fokus: liegt auf Studierbarkeit, kaum auf Theorie-Praxis-Vernetzung

■ Aus Kriterienrahmen (Diskussionspunkt)

-

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Herausforderungen für die Zukunft

- Weiterentwicklung von Berufsfeldern
- Masterphase nach dem dualen Bachelorstudium
- Auslandsaufenthalte im dualen Studium

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Weiterentwicklung von Berufsfeldern

- Weiterentwicklung der Berufsfelder von dualen Studienangeboten durch curriculare Gestaltung (Neugestaltung) von Lehrinhalten
- Entwicklung neuer Berufsbilder, die von der Praxis gewünscht bzw. akzeptiert werden

Impulsreferat: Dr. Christiane Gerischer,
Gesamtleiterin der Hoffbauer Berufsakademie,
Potsdam

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Masterphase nach dem dualen Bachelorstudium

- Masterkonzepte, deren primäre Funktion **kein** Personalbindungsinstrument darstellt
- Weiterentwicklung von Studiengängen/Berufsbildern, die duale Masterausbildung erfordern und für die auch Arbeitsplätze existieren
- Kooperation zwischen Hochschulen und Betrieben erforderlich

Wohin kann die Entwicklung gehen?

Impulsreferat: Prof. Dr. Wolfgang Arens-Fischer,
Institut für Duale Studiengänge,
Hochschule Osnabrück (Standort Lingen)

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Auslandsaufenthalte im dualen Studium

- Nutzenorientiert gestaltete Auslandsaufenthalte (für Unternehmen und Studierende)
- Hochschulen/Akademien müssen Mobilitätsfenster für Auslandsaufenthalte in den Studienkonzepten einrichten
- Unterstützung der Studierenden bei Auslandsaufenthalten durch die Unternehmen und durch die dualen Studienkonzepte

Wohin kann die Entwicklung gehen?

Impulsreferat: Dr. Josef Gochermann,
Institut für Duale Studiengänge,
Hochschule Osnabrück (Standort Lingen)

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Entwicklungsoptionen dualer Studienkonzepte

- Ist-Stand der Entwicklung; wo stehen wir heute?

In welche Richtung kann/soll die Weiterentwicklung laufen?

Duale Studienkonzepte in Niedersachsen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Zentrale Evaluations- und Akkreditierungsagentur Hannover (ZEVA)
Lilienthalstr. 1
30179 Hannover

Jürgen Harnisch

harnisch@zeva.org

Tel.: 0511 / 54355 – 706

Dr. Torsten Futterer

futterer@zeva.org

Tel.: 0511 / 54355 – 705